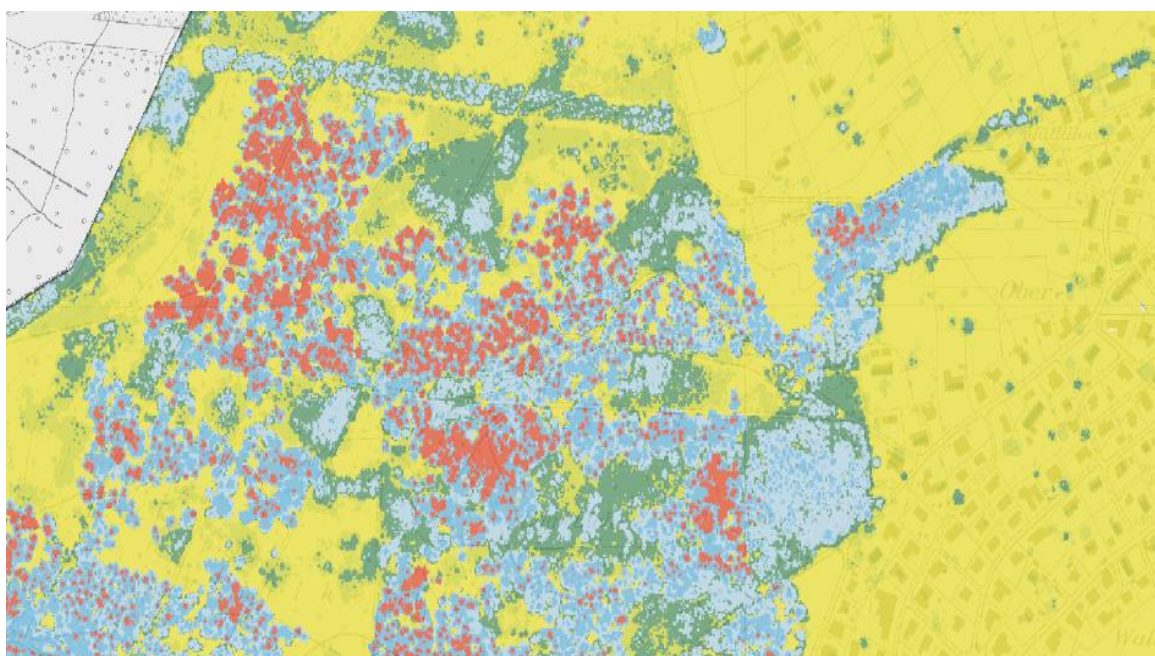


Jahresbericht 2018



Fortbildung Wald und Landschaft

Trägerschaft

FVW | | SSF

Fachverein Wald SIA
Société spécialisée de la forêt SIA
Associazione specializzata della foresta SIA
Associazione specializată da guasă SIA



Schweizerischer Forstverein
Société forestière suisse
Società forestale svizzera



Alumni BFH
HAFL

EDUQUA

Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen
Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue
Certificato svizzero di qualità per istituzioni di formazione continue

Fortbildung Wald und Landschaft (fowala)

Seit 1989 organisiert fowala Fortbildungskurse für Waldfachleute. Was als Initiative des SIA-Fachvereins Wald und der CRIFOR begann, ist heute ein breit abgestütztes Netzwerk. Seit Beginn wurden mittlerweile 218 Kurse mit rund 5'574 Teilnehmenden durchgeführt.

- **Trägerorganisationen** Fachverein Wald des SIA (FVW), Schweizerischer Forstverein (SFV), Accademici e Ingegneri Forestali della Svizzera Italiana (AIFSI), Alumni BFL-HAFL.
- **Partnerorganisationen Forschung und Lehre** Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL), ETH Zürich (Departement Umweltsystemwissenschaften), Berner Fachhochschule - Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften (HAFL), Silviva.
- **Finanzielle Unterstützung und Beratung** Bundesamt für Umwelt (BAFU).

Kursangebote

Im Jahr 2018 wurden insgesamt 9 Veranstaltungen durch fowala realisiert, eine davon als 1,5 tägiger Kurs (Tab. 1).

4 Kurse mussten abgesagt (Nachhaltigkeitsberichte, Holzenergie, Kooperationen Privatwald) oder verschoben (Klimawandel & Naturgefahren) werden.

Tab. 1: Realisierte Kurse 2018
(d: Anzahl Tage; TN: Teilnehmende; Ref: Referierende).

Kursthema	d	TN	Ref
278 Richtlinie Waldwertschätzung (D-CH)	1	32	5
281 Waldbau für Nichtwaldfachleute	1	15	2
282 Wortwechsel im Blätterwald	1	15	2
283 Richtlinie Waldwertschätzung (F-CH)	1	22	3
284 Monitoring Freizeitaktivitäten	1	20	10
285 Eingriffsstärke Gebirgswald	1	48	7
287 Götterbaum & Co auf Alpensüdseite	1.5	34	15
288 Der Wald als Arzt	1	52	8
291 Fernerkundung und Wald	1	49	13
Total	9.5	287	65

Die Teilnehmendenzahlen pro Kurs variierten stark. 5 Kurse waren sehr gut besucht, bei 2 Kursen nahmen weniger als 20 Teilnehmende teil. Die ausgezeichnete hohe Teilnehmendenzahl bei 3 Kursen mit ca. 50 Personen zeigt die Aktualität und den Weiterbildungsbedarf in diesen Themenbereichen auf.

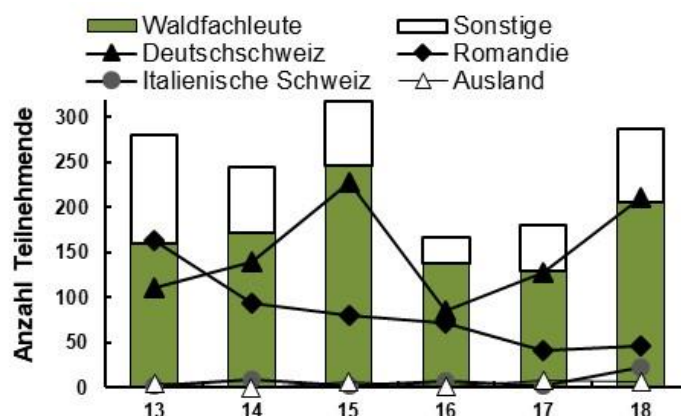
Kursteilnehmende

Mit durchschnittlich 31 Teilnehmenden pro Kurs und insgesamt 287 Teilnehmenden (Abb.1) ist die Beteiligung

an den fowala-Angeboten im 2018 gegenüber dem Vorjahr gestiegen, liegt wieder über dem 5-Jahres-Mittel (28).

Mit einem Anteil von 72% Waldfachleuten liegen die TN-Zahlen 2018 diesbezüglich im Mittel der letzten 5 Jahre. Die Kurse 281, 284 und 288 zogen entsprechend der interdisziplinären Ausrichtung unterschiedliche Zielgruppen an.

Bezüglich der geografischen Herkunft stammen mit 73% die meisten Teilnehmenden im 2018 aus der Deutschschweiz. Der Anteil aus der Romandie ist mit 16% weiter gesunken und deutlich unter dem 5-Jahresmittel (38%), was daran liegt, dass 2018 von 5 französischsprachigen Kursen nur 2 Kurse (Nr. 283) durchgeführt werden konnten (Abb.1)



Anz. Kurse	10	9	9	7	7	9
Anz. Tage	11	9	9	7	7	9,5
Anz. TN	281	244	317	166	180	287
Anz. TNT	307	244	317	166	180	304
TN/ Kurs	28	27	35	24	26	32

Abb.1: Entwicklung von Anzahl, Herkunft und Hintergrund der Teilnehmenden seit 2013 (TN: Teilnehmende; TNT: Teilnehmertage).

Nach wie vor machen die Mitarbeitenden aus Verwaltung und Behörden sowie aus privaten Büros zusammen den wichtigsten Teil der Teilnehmenden aus (61%), wenn gleich er gegenüber dem 5-Jahres-Mittel gesunken ist (71%). Etwas gestiegen sind dagegen die Anteile der Forstbetriebe sowie der 'sonstigen' Teilnehmenden.

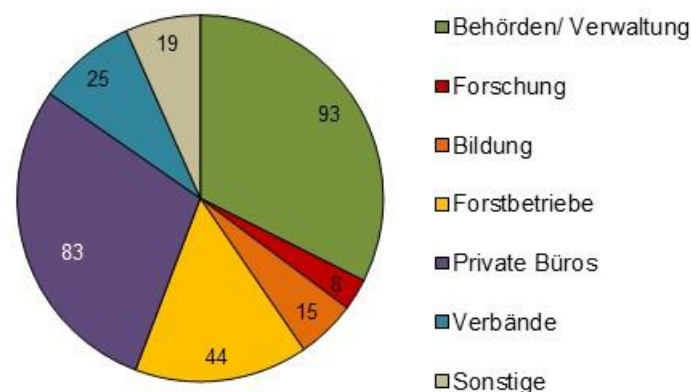


Abb.2: Profil der Teilnehmenden 2018 (Anzahl Personen).

Wie im Vorjahr lag auch 2018 der Frauenanteil unter den Teilnehmenden mit 31% deutlich über dem Durchschnitt der letzten 5 Jahre (21%).

Referierende

Im 2018 wirkten insgesamt 65 Referierende aus ganz unterschiedlichen beruflichen Tätigkeitsbereichen mit (Abb. 3).

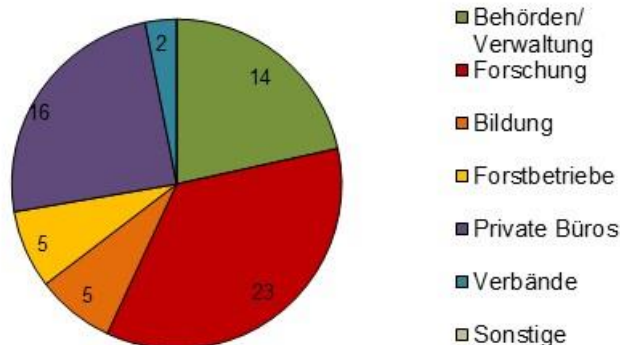
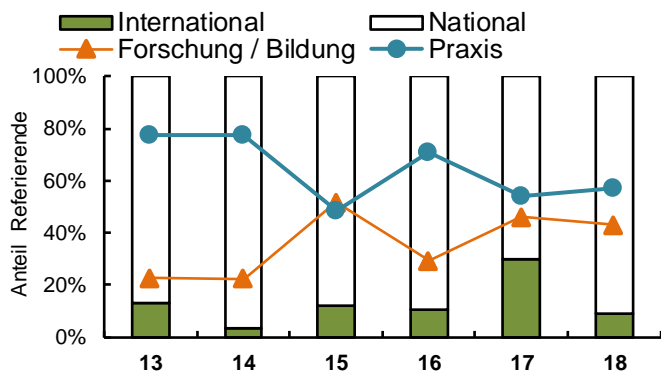


Abb.3: Profil der Referierenden 2018 (Anzahl Personen).

Die Anteile der Referierenden aus der Praxis (57%) sowie aus dem benachbarten Ausland (9%) liegen leicht unter dem 5-Jahresmittel (67%, resp.12%) (Abb.4).



Anz. Ref.	62	58	58	48	37	65
-----------	----	----	----	----	----	----

Abb.4: Entwicklung von Herkunft & Profil der Referierenden seit 2013

Qualität und Zufriedenheit

Die Zufriedenheit mit unseren Kursen ist bei den Teilnehmenden seit Jahren konstant hoch und gegenüber der Durchschnittswertung der Jahre 2013 - 2017 konnte die sehr hohe Qualität überall gehalten werden. Sie erreichte 2018 in 4 Bereichen > 95% in der Summe der Kategorien ☺ und ☺☺ (vgl. Abb. 5).

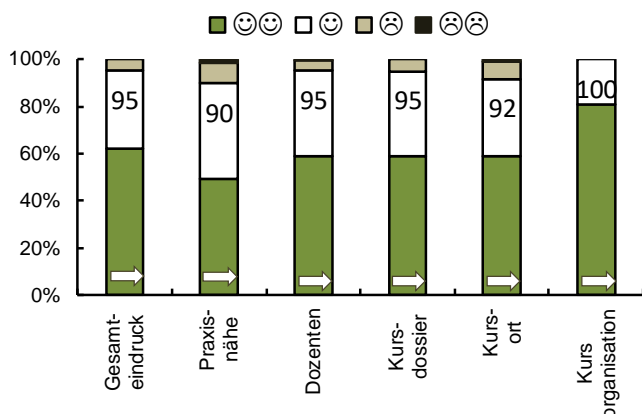


Abb. 5: Zufriedenheit der Kursteilnehmenden 2018; (Pfeile: Veränderung >5% der Wertung „sehr gut“ und „gut“ im 2018 gegenüber dem Mittel von 2013-2017)

Trends / Umfrageergebnisse

Gestützt auf eine Trendanalyse wurden die wichtigsten Trends, welche den Wald und seine Bewirtschaftung betreffen, ermittelt. Aufgrund dieser Einschätzungen und einer zusätzlichen Mitgliederbefragung bei den Trägerorganisationen wird jedes Jahr eine aktualisierte Kurs-Themenliste für das Folgejahr erstellt und mittels Umfrage bei rund 80 Waldfachleuten bewertet (Rücklauf 2018: 36%; Vorjahr: 44%). Gestützt auf diese Rückmeldungen wählt die Kurskommission die Angebote für das Folgejahr aus.

Ausgewählte Schlüsselthemen und Trends

- **Druck auf den Wald:** verschiedene gesellschaftliche und ökonomische Entwicklungen halten den Druck auf den Wald hoch oder haben ihn gar verstärkt.
- **Schadorganismen:** Bedeutung und Impact von Schadorganismen nehmen zu.
- **Das Holznutzungspotenzial** wird nach wie vor nicht ausgeschöpft. Holzbau gewinnt weiter an Bedeutung und der Energieholzbedarf ist auch gestiegen.
- Die **Nichtholzprodukte und übrigen Dienstleistungen** rund um den Wald nehmen weiter an Bedeutung zu.
- Seit den 1970er Jahren zeigt sich insgesamt eine **Zunahme der Naturereignisse**.
- Die Bedeutung der **kulturellen Walddienstleistungen** sind weiter gestiegen; so gibt es etwa vermehrt Angebote im Bereich Wald und Gesundheit.

Finanzen

Bei der **Kursdurchführung** (Tab. 2) liegen die durchschnittlichen Bundesbeiträge pro Kurs mit 48% im 2018 etwas über dem 5-Jahresmittel (40%).

Tab. 2: Aufwand und Ertrag Kursdurchführung 2018.

Aufwand Kursdurchführung	
Kursdurchführung	216'781.82
Aufwand Kursdurchführung	216'781.82
Erträge Kursdurchführung	
Teilnehmerbeiträge	88'395.87
Dossierverkauf	398.00
Dritte (SATW, CIPRA, ...)	22'350.00
Kursförderung Bund	95'741.54
Eigenleistung fowala	9'896.41
Erträge Kursdurchführung	216'781.82

Der durchschnittliche Aufwand pro Kurstag liegt mit circa 22'885 CHF etwas höher als das Mittel der letzten 5 Jahre (20'700 CHF) (Abb. 6). Der Gesamtaufwand pro TN-Tag (814CHF) konnte dagegen gesenkt werden. Der Anteil durchschnittlicher Gesamtkosten pro Kurs, welcher durch die Teilnehmerbeiträge abgedeckt werden konnte, liegt ebenfalls im Bereich des 5-Jahres-Mittels von 40%. Die aufgrund aufwendiger Organisation und Vorbereitung höheren Kurskosten konnten z.T. durch die hohen Teilnehmerzahlen wieder kompensiert werden.

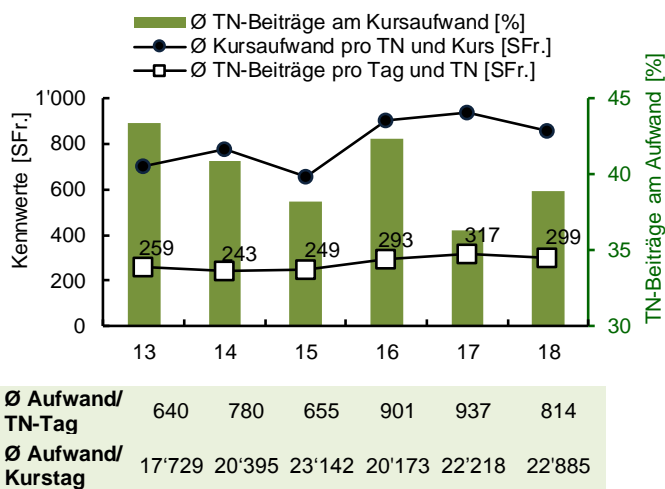


Abb. 6: Kenngrößen für die Kursdurchführung seit 2013 (TN: Teilnehmende).

Der Gesamtaufwand bei den *Programm-Arbeiten* (Tab. 3.) ist im 2018 gestiegen und liegt leicht über dem 5-Jahremittel von ca. 66'500 CHF.

Die ungedeckten Restkosten werden, wie jedes Jahr als Eigenleistung durch fowala getragen.

Tab. 3: Aufwand und Ertrag Arbeiten Programm fowala 2018.

Aufwand Allgemeine Arbeiten FWL	
Allg. Kursadmin., Anmeldungen, Mahnungen	4'865.24
Berichterstatt., Budget, Tät.prog., Statistik	4'514.78
Controlling Finanzen, Fundraising, Buchhaltung	6'503.65
Dienstleistungen für andere Kurse	4'962.82
Früherkennung, Trendanalyse, Umfrage, Bedarfsabklärung	9'029.57
Koordination, Information, Kurskommission	10'403.07
Marketing, Mailing, Werbung, Versände	4'062.45
Programmentwicklung	11'200.80
Qualitätssicherung, Eduqua	7'724.66
Website/Unterhalt fowala.ch	5'761.07
Aufwand nicht realisierte Kurse	1'161.06
Angefangene Arbeiten	0.00
Aufwand Arbeiten FWL	70'189.18
Ertrag Allgemeine Arbeiten FWL.	
Beiträge Trägerorganisationen	8'500.00
Beiträge Partnerorganisationen	0.00
Spez. Förderbeitrag Bund	35'000.00
Diverses	0.00
Kursbeiträge	22'500.00
Eigenleistung FWL	4'189.18
Ertrag Allgemeine Arbeiten FWL.	70'189.18

Organisation und Partnerschaften

Die Kurse wurden wiederum in Zusammenarbeit mit zahlreichen Institutionen aus Forschung und Praxis durchgeführt.

Spezifische Partnerschaften 2018 (Kurse)

- **Hochschulen, Universitäten und Forschungsanstalten:** Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL); Fachstelle Waldbau Lyss; Fachstelle für Gebirgswaldpflege (GWP); BFH Berner Fachhochschule - Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften (HAFL); WSL Sottostazione Sud delle Alpi.
- **Behörden und Waldeigentümer:** Bundesamt für Umwelt (BAFU); Bundesamt für Gesundheit (BAG); Servizio Forestale Canton Ticin; Servizio Forestale Canton Grigioni; Gruppo di lavoro cantonale sugli organismi alloctoni (GLOAI-TI)
- **Fachverbände und Wissensnetzwerke:** Schweizerischer Forstverein (SFV), Arbeitsgruppe Waldplanung und -management; AfW Arbeitsgemeinschaft für den Wald – Arbeitsgruppe Freizeit und Erholung im Wald; Schweizerische komplementärmedizinische Ärzteorganisationen; Wald Schweiz; Netzwerk Schweizer Pärke; Schweizerischer Verband für Umweltsachleute; Verband Schweizer Forstpersonal (VSF); Fachfrauen Umwelt (ffu-pee).

Kontinuierliche Verbesserung

Realisierte Verbesserungen 2018 & Besonderes

Im Berichtsjahr wurden folgende Verbesserungen vorgenommen:

- Verbindung Zielsystem mit der Berichterstattung.
- Erarbeitung von Standards als Grundlage für die Kursdurchführung.
- Revision des Leitbildes.
- Bereinigung und Umsetzung der 4. Revision der Rezertifizierung EDUQUA.
- Ergänzung Kompetenzprofil mit Methoden- und Sozialkompetenz (inkl. Selbstbeurteilungs-Checkliste).

Verbesserungsmassnahmen 2019

- **Webseite:** Relaunch der Webseite.
- **SWOT Finanzen:** Erarbeitung einer SWOT zu der mittelfristigen Finanzsituation von fowala.
- **Gesamtorganisation:** Anpassung und Weiterentwicklung der Strukturen (Vereinsgründung).

Kurskommission Fortbildung Wald und Landschaft, im Januar 2019:

Beate Hasspacher (Präsidentin; FWV); Roberto Bolgè (AIFSI); Urs-Beat Brändli (WSL); Mathieu Lévesque (ETHZ); Robert Jenni (Amt für Wald, Wild und Fischerei, Freiburg); Nadine Philippi (HAFL); Olivier Schneider (SFV); Florim Shabani (Alumni BFH-HAFL); Christian Stocker (Silviva).

Sekretariat: Andreas Bernasconi, François Godi.

Hinweis Foto: Titelbild vom Kurs 291 Fernerkundung vom 16.11. 2018.